

O b e r s t u f e

G y m n a s i u m O h m o o r

G y m n a s i u m O h m o o r

N e u e g y m n a s i a l e O b e r s t u f e

P r o f i l v e r z e i c h n i s
A b i t u r 2 0 1 2

S t a n d 2 1 . 0 1 . 2 0 1 0



Inhalt

Profilbeschreibung: Lebendige Kultur – kulturelles Leben	3
Stundenübersicht: Lebendige Kultur – kulturelles Leben	6
Profilbeschreibung: Verantwortliches Handeln in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft	7
Stundenübersicht: Verantwortliches Handeln in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft	10
Profilbeschreibung: Fertig zum Abheben	11
Stundenübersicht: Fertig zum Abheben	13
Profilbeschreibung: Sport, Gesundheit, Fitness	14
Stundenübersicht: Sport, Gesundheit, Fitness	17
Stundenübersicht: alle Profile am Gymnasium Ohmoor	18

Lebendige Kultur - Kulturelles Leben

Profilgebendes Fach:	Bildende Kunst (4 stündig)
Profilbegleitende Fächer:	Darstellendes Spiel/Musik (2 stündig) PGW (2 stündig) Informatik (2 stündig) Seminar (2 stündig, integriert in das Fach Kunst)

Grundidee des Profils

Am Gymnasium Ohmoor wird innerhalb der drei Künste schon seit jeher intensiv zusammen gearbeitet. Aufgrund der hohen Schüler- und Schülerinnenakzeptanz und der guten personellen und technischen Ausstattung soll „Bildende Kunst“ in Absprache mit den Fächern Musik und Darstellendes Spiel, profilgebend sein. Dieses Profil ergibt sich aus der seit Jahren bewährten Kooperation bei kulturellen Großprojekten wie Theateraufführungen mit selbst komponierter Musik, digital erstelltem Bühnenbild, selbst gefertigten Großmasken und experimentellen Kompositionen in Film und Musik. Zusätzlich organisiert das Schulsprecherteam jährlich Talentschauen und es gibt Kooperationen mit außerschulischen Kulturträgern (wie z.B. Klangskulpturen mit dem Ensemble Resonanz im Kaispeicher B). Dabei bildet der in der Mittelstufe verortete AV-Medienunterricht zusätzlich ein geeignetes Bindeglied, um die Arbeitsweisen der drei Fächer zu verbinden. Die Aufführungen, Konzerte, Vorführungen und Ausstellungen geben den Schülerinnen und Schülern Selbstvertrauen, stärken ihre Identifikation mit der Schule und prägen das kulturelle Leben im Stadtteil. Das Profil soll die künstlerische Ausdruckskraft am Gymnasium Ohmoor bündeln und die Qualifikationen der Schülerinnen und Schüler weiterentwickeln helfen. Die Fächer PGW und Informatik werden inhaltlich und methodisch unterstützend zum Profilschwerpunkt einbezogen, um diesen zu stärken und zu erweitern.

Unterrichtsinhalte der Fächer des Profils

1.Semester

- Kunst: Außenwelten- Architektur: Modellbau, Zeichnung, Installation
- Musik: Außenwelten- Musik unter Umwelteinfluss: Musik und Raum, Funktionsmusik, Werbung, Filmmusik
- DASI: Raum: Bedeutung des Spielorts, Straßentheater, Aktionstheater
- Informatik: CAD-Programme, Erkennen von Denkweisen und Verfahren
- PGW: Gesellschaft, ästhetisch darstellbare Methoden zur Ergebnissicherung, Fallbeispiele
- Seminar: Medientechnik: inszenierte Fotografie, Plakatentwurf, Dramaturgie, Bühnenbild, Licht

2.Semester

- Kunst: Innenwelten- (Selbst-)Inszenierung: Malerei, Grafik, Fotografie, Collage
- Musik: Innenwelten- Gefühl in der Musik: „Vom Bauch in den Kopf und wieder zurück“, assoziatives Hören, Analyse, Songwriting
- DASI: Körper und Figur: Innerer Monolog, Rollenbiographie, Identität
- Informatik: Ray tracing als objektorientierte Programmierung, Strukturieren und das systematische Zerlegen komplexer Systeme in überschaubare Teile, Simulation
- PGW: Politik, ästhetisch darstellbare Methoden zur Ergebnissicherung, Fallbeispiele
- Seminar: Medientechnik: Bildbearbeitung, Lay-Out, Film

3.Semester

- Kunst: Prozesse; Weltensprung-auswechselbare Welt: Video, Fotografie, Zeichnung, Performance
- Musik: Musik: Prozesse- Auflösung der Tonalität, Jazz, Improvisation, Klanginstallation
- DASI: Zeit: Tanz, Bewegung, Rhythmus, Performance, Cross-over Künste und Medien
- Informatik: Video, 3D-Animation, MP3 - JPEG - Kompressionen und die Technik dahinter
- PGW: Wirtschaft, ästhetisch darstellbare Methoden zur Ergebnissicherung, Fallbeispiele
- Seminar: Medientechnik: Kompositionsprogramme, Tonbearbeitung, Verzerrung

4.Semester

- Kunst: Spuren: Spuren legen/finden/erstellen, dokumentarisches und inszeniertes Arbeiten, Zeichnung, Modelle, neue Medien, Performance
- Musik: Spuren- Gesamtkunstwerk, Wagner
- DASI: Verknüpfung von Körper und Figur, Raum und Zeit: Dokumentartheater
- Informatik: Bildbearbeitung bzw. Mustererkennung in Verbindung mit künstlicher Intelligenz, Steganographie
- PGW: Globalisierung, ästhetisch darstellbare Methoden zur Ergebnissicherung, Fallbeispiele
- Seminar: Anwendung der erlernten Techniken an einem fächerübergreifenden Projekt

Kooperationspartner

Galerie: Ruth Sachs; Kunsthaus: Herr Mewis; HFBK; Werbeagentur: Scholz and friends; Kurzfilmagentur; Fotograf: Jörg Kröger; Dokumentarfilmkino: Lichtmess; Architektenkammer Hamburg; Theaterpädagogen (Deutsches Schauspielhaus, Kampnagel, Thalia Theater); Gregory Büttner (Komponist); Hochschule für Musik und Theater Hamburg

Voraussetzungen

Mindestens ein Halbjahr Kunst / Kunst bili. in Klasse 10

Übersicht Semesterwochenstunden (SWS)

Profil: Lebendige Kultur - Kulturelles Leben

	Fach	SWS
Kernfächer	Deutsch	4
	Mathematik	4
	Fremdsprache (weitergef.)	4
Profilbereich	Kunst	4
	Musik / Darstellendes Spiel	2
	PGW	2
	Informatik	2
	Seminar (in Kunst integriert)	2
Wahlpflichtbereich	Biologie / Chemie / Physik	2
	Geographie / Geschichte/ Wirtschaft	2
	Philosophie / Religion	2
	Sport	2
	Weitere Kurse	2
		34

Verantwortliches Handeln in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft

Profilgebendes Fach:	PGW (4-stündig)
Profilbegleitende Fächer:	Wirtschaft (2-stündig) Philosophie / Religion (2-stündig) Informatik (2-stündig) Seminar (2 stündig)

Grundidee des Profils

Hast du dich nicht auch schon einmal gefragt, welchen Weg dein T-Shirt hinter sich hat, wenn du es kaufst oder trägst oder was denn dein T-Shirt mit Globalisierung zu tun hat und wieso du mit Verantwortung handeln sollst? Wie dir aus PGW und aus Projekten wie TRANS-JOB, b@s, F.A.Z-Projekt und SchülerBanking bekannt ist, setzen wir diesen Weg gemeinsam und an außerschulischen Lernorten fort. In dem Profil „Verantwortliches Handeln in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“ kannst du mit Hilfe außerschulischer Partner und spannender Wirtschaftsprojekte in allen Fächern des Profils hilfreiche Tipps für deine individuelle Lebensplanung und Berufsorientierung bekommen. Alle vier Fächer werden gemeinsam ein Thema bearbeiten, so dass fächerverbindendes Arbeiten im Mittelpunkt steht. Das erfolgreiche Prinzip des „Lernens am außerschulischen Lernort“ wird auch zukünftig weitergeführt und erweitert, da unsere Schule auf langjährige erfolgreiche Kooperationen mit großen Hamburger Unternehmen, Institutionen oder Universitäten zurückgreifen kann und der Mehrwert dieser Art des Lernens hoch ist.

Wir können auf eine erfolgreiche Basis europäischer Schulkooperationen mit Schulen in Spanien, Luxemburg, Frankreich oder Bulgarien bauen und diese können wir nach euren Wünschen mit anderen europäischen Ländern wie England, Schweden oder Tschechien künftig erweitern. Damit du dich mit anderen europäischen Schülern über aktuelle Fragen oder den gemeinsamen europäischen Weg unterhalten kannst, werden auch bilinguale Module (Deutsch/Englisch, bei Bedarf auch in Spanisch, Französisch) angeboten. Aus dem jeweiligen Thema kann sich eine gemeinsame „Profilreise“ ergeben, z.B. nach Alicante, um dort gemeinsam mit spanischen Schülerinnen und Schülern Ergebnisse auszutauschen – aber natürlich auch Land und Leute kennen zu lernen. Dieser gemeinsame Austausch ist wichtig, denn ihr sollt die Welt gestalten und dazu braucht ihr vor allem Demokratiefähigkeit, politische und ökonomische Mündigkeit. Es geht darum, das Bewusstsein dafür zu schärfen, nicht nur „die Dinge richtig zu tun“, sondern „die richtigen Dinge richtig zu tun“.

Mit spannenden Arbeitsmethoden (Fallbeispiele, Dilemma, Politikwerkstatt etc.) und durch die Mischung von Wissen, Können, Erfahrung, Verstehen, Handeln, Motivation und Fähigkeiten erleichtern wir dir das Erreichen eines höheren Kompetenzniveaus. Über deine methodischen Fähigkeiten und/oder über deine Teilnahme an Projekten stellen wir dir nach jedem Semester ein Zertifikat aus. Damit sorgen wir dafür, dass du deine Stärken immer im Auge hast und bei Bewerbungsgesprächen glänzen kannst.

Unterrichtsinhalte der Fächer des Profils

1.Semester

- PGW: Reisebericht eines T-Shirts – ein Alltagsprodukt erklärt die Globalisierung
- Wirtschaft: Der mündige Konsument und die Unternehmen: How they make you buy – Unternehmen und ihr Marketing
- Phil / Rel: Egoismus oder Gerechtigkeit – kann man Moral globalisieren? Glaube und Wissenschaft – was ist wahr?
- Informatik: Kommunikation in Netzen – der Weg der Daten, Codierung, Verschlüsselung
- Seminar: Comenius: Critical consumer citizens: financial minds in Europe

2.Semester

- PGW: Expedition in die moderne Gesellschaft: Grenzenlose Freiheit und Gleichheit?
- Wirtschaft: Das ökonomische Bild zwischen Wirtschaftsordnung und Gesellschaft
- Phil / Rel: Freiheit und Verantwortung – geht alles, was geht? Jesus – Utopie einer Gesellschaft
- Informatik: Objektorientierung – objektorientierte Programmierung, Datenbanksysteme, Umgang mit Daten, Datenschutz
- Seminar: Lesen von sozialwissenschaftlichen Texten (u.a. Auszüge aus: Karl Max „Das Kapital“, Adam Smith „Reichtum der Nationen“, Platon „Der Staat“, Richard Sennett „Der flexible Mensch“, Max Weber „Wirtschaft und Gesellschaft“, Immanuel Kant „Die Kritik der reinen Vernunft“)

3.Semester

- PGW: Hamburg - lebenswerte Stadt? Sich demokratisch durchsetzen lernen in einer Politikwerkstatt „aktive Bürgerinnen und Bürger“.
- Wirtschaft: Sozialstaatliche Regulierung versus marktwirtschaftliche Deregulierung
- Phil / Rel: Begriff und Begreifen – ein Experiment
Weltreligionen – interreligiöser Dialog
- Informatik: Modellbildung und Simulation
- Seminar: b@s (BCG)

4.Semester

PGW: McDonaldisierung der Welt? Wie universell ist die westliche Gesellschaft wirklich? Was ist überhaupt „universell“?

Wirtschaft: Wert und Werte des Globalisierungsprozesses

Phil / Rel: Schöne Wa(h)re Welt
Freiheit und Verantwortung – was ist ethisch erlaubt?

Informatik: Möglichkeiten und Grenzen künstlicher Intelligenz

Seminar: b@s (BCG)

Kooperationspartner

Finanzdienstleister (Anbieterneutrale und gewinnorientierte): Institut für Finanzdienstleistungen, Bund der Versicherten (BdV), Haspa, Dresdner Bank, Sparda Bank Hamburg eG, Dt. Sparkassen- und Giroverband, Deutsche Bank AG, MPC (Münchmeyer Petersen Capital AG), Bildungseinrichtungen: Universität Hamburg, HAW, Universität Bonn, Unternehmen: BCG, EON Hanse AG, Vattenfall Europe AG, Lufthansa Technik AG, Helm AG, Axel Springer Offsetdruckereien, Heinke Engineering, Hochbahn Hamburg AG, Stiftungen, Verbände, Vereinigungen: Stiftung Wertevolle Zukunft, Handelskammer Hamburg, Aflatoun.org (Child Savings International), EU-Kommission

Voraussetzungen

PGW (Politik, Gesellschaft, Wirtschaft) in Klasse 8-10

Übersicht Semesterwochenstunden (SWS)

Profil: Verantwortliches Handeln in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft

	Fach	SWS
Kernfächer	D e u t s c h	4
	M a t h e m a t i k	4
	F r e m d s p r a c h e (w e i t e r g e f.)	4
Profilbereich	P G W	4
	W i r t s c h a f t	2
	P h i l o s o p h i e / R e l i g i o n	2
	I n f o r m a t i k	2
	S e m i n a r	2
Wahlpflicht- bereich	D a r s t e l l e n d e s S p i e l / K u n s t / M u s i k	2
	B i o l o g i e / C h e m i e / P h y s i k	2
	S p o r t	2
	W e i t e r e K u r s e	4
		34

Fertig zum Abheben

Profilgebende Fächer:	Physik (4 stündig)
	Chemie (4 stündig)
Profilbegleitende Fächer:	PGW (2 stündig)
	Seminar (2 stündig, integriert in die Fächer Physik und Chemie)

Grundidee des Profils

Es ist Urlaubszeit, man sitzt auf seinem Platz im Flugzeug und wartet, dass das Flugzeug auf die Startbahn rollt. Es sind die letzten Sekunden, bevor die Triebwerke gestartet werden und man mit voller Wucht in seinen Sitz gedrückt wird. Ein faszinierendes Gefühl überkommt einen, wenn das Flugzeug die Startbahn verlässt und man über Hamburg gen Süden fliegt.

Bis zum Ende der Schulzeit werden wir uns mit dieser Faszination auseinandersetzen. Dabei werden wir anhand von Beispielen aus dem Bereich Luftfahrt in die neuen Themenkomplexe einführen. Anschließend werden wir natürlich auch über die Luftfahrt hinaus Inhalte des jeweiligen Faches bearbeiten.

In der Physik werden wir uns mit Bewegungen unterschiedlichster Flugobjekte beschäftigen. Das bedeutet, dass die Luftfahrt, aber auch die Bewegungen von Satelliten oder etwa die Bewegungen von Elektronen in elektrischen und magnetischen Feldern und deren Anwendungen eine Rolle spielen werden. Wir werden uns unter anderem anhand des Lärms und des Standortes des Flughafens mit dessen Einfluss auf uns auseinandersetzen. Das heißt, wir werden uns in PGW mit den wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Bedingungen und Folgen, die das Fliegen für uns hat, auseinandersetzen. Gilt hier auch das Prinzip „Geiz ist geil“? So werden wir Fallbeispiele in den einzelnen Semestern behandeln, die sich aus den jeweiligen Semesterthemen ergeben.

In Chemie werden die Werkstoffe, welche in Flugzeugen verarbeitet werden, und andere Chemikalien wie die Treibstoffe und deren Auswirkungen behandelt. So werden wir z.B. unsere umliegenden Gewässer untersuchen.

Das Seminarfach wird auf die Fächer Physik und Chemie aufgeteilt. So werdet ihr sowohl physikalische als auch chemische Fachmethoden erlernen bzw. die erlernten vertiefen. Der Schwerpunkt wird im experimentellen Bereich liegen. Im 1. Semester werden wir uns z.B. anhand von Experimenten mit der Fragestellung „Unter welchen Bedingungen fliegt ein Flugzeug?“ beschäftigen.

Unterrichtsinhalte der Fächer des Profils

1.Semester

- Physik: Starten, Fliegen, Landen
Chemie: Nachhaltigkeit und Umweltchemie: Treibstoffversorgung, Energiebilanz, Stoffumsatz, Gewässeranalytik, Atmosphärenchemie
PGW: Gewinn und ökologisches Handeln
Seminar: Aerodynamik - Voraussetzungen für das Fliegen eines Flugzeuges

2.Semester

- Physik: Wellen: Sehen, Hören, Fühlen
Chemie: Innovative Produkte und Verfahren: Werkstoffe im und am Flugzeug, Metalle, Kunststoffe, Klebstoffe
PGW: Innovation, um welchen Preis?
Seminar: muss noch detailliert ausgearbeitet werden

3.Semester

- Physik: Felder: Eigenschaften, Kräfte, Bewegungen
Chemie: Farbstoffe, Pigmente, Lacke, Prüftechnik, Ernährung und Gesundheit
PGW: Plastik oder Porzellan in der Bordküche?
Seminar: Praktikum Kunststoffe

4.Semester

- Physik: Zu den Grenzen der klassischen Physik
Chemie: Reinigungsverfahren, Eloxieren, Galvanik
PGW: A380 die Zukunftslösung? Oder: A380 eine Revolution des Flugzeugdesigns
Seminar: Fliegen alternativ – Die Zukunft des Flugverkehrs

Kooperationspartner

Lufthansa Technik, Flughafen Hamburg, TUHH, HAW

Voraussetzungen

Erfahrungen und Interesse an naturwissenschaftlichen Fächern



Übersicht Semesterwochenstunden (SWS)

Profil: Fertig zum Abheben

	Fach	SWS
Kernfächer	D e u t s c h	4
	M a t h e m a t i k	4
	F r e m d s p r a c h e (w e i t e r g e f.)	4
Profilbereich	P h y s i k	4
	C h e m i e	4
	P G W	2
	S e m i n a r (i n P h y / C h e i n t e g r i e r t)	2
Wahlpflichtbereich	D a r s t e l l e n d e s S p i e l / K u n s t / M u s i k	2
	G e o g r a p h i e / G e s c h i c h t e / W i r t s c h a f t	2
	P h i l o s o p h i e / R e l i g i o n	2
	S p o r t	2
	W e i t e r e K u r s e	2
		34

Sport, Gesundheit, Fitness

Profilgebende Fächer:	Sport (4 stündig)
	Biologie (4 stündig)
Profilbegleitende Fächer:	Geographie (2 stündig)
	Seminar (2 stündig, integriert in die Fächer Sport und Biologie)

Grundidee des Profils

Elfmeter, Matchball, Rollwende ... sagt dir was?!

Homöostase, Impulserhaltung, HGH ... was soll das denn sein und was hat das mit Sport zu tun?!

Wenn es dir beim Sporttreiben immer schon nicht nur um Fußball spielen ging, sondern auch um andere Sportarten, wenn du dich darüber hinaus nicht nur für bereits Bekanntes interessierst, sondern auch dafür die vielfältigen Aspekte des Sports zu verstehen, dann ist dieses Profil wie für dich gemacht.

Es geht darum, über 4 Semester Erfahrungen im sportpraktischen Bereich zu sammeln und darüber hinaus zu lernen, welche biologischen und geographischen Zusammenhänge und Gegebenheiten von grundlegender Bedeutung für sportliches Handeln sind. Aber nicht nur das „System Mensch“, sondern auch Ökosysteme sind für uns interessant, insbesondere das Ökosystem Alpen, in dem wir uns am Anfang des zweiten Semesters im Rahmen einer Skireise acht Tage aufhalten werden.

„Sportpraktische Erfahrungen sammeln“ heißt auch: du wirst dich anstrengen müssen. Am Ende des zweiten Semesters steht die Teilnahme an einem Kurztriathlon im Stadtpark auf dem Programm (500m Schwimmen, 20km Radfahren, 5km Laufen). Dieses gemeinsame Ziel ist Anlass sich vorher intensiv mit der Trainingslehre und den Sportmöglichkeiten in Hamburg auseinander zu setzen.

Das Profil richtet sich zwar nicht nur an die Spitzensportler unter euch, beinhaltet aber eine klare Orientierung auf Vielseitigkeit und Belastbarkeit. Darüber hinaus wird erwartet, dass über die reine Bereitschaft und Freude an der eigenen Bewegung auch ein ausgeprägtes Interesse vorhanden ist, sich mit sporttheoretischen und biologischen Fragestellungen auseinander zu setzen. Eigene Initiative, z.B. bei der Planung und Durchführung von Sportveranstaltungen und/oder Intensivtagen, wird erwartet und ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme in einem solchen Profildbereich.

Eine Besonderheit dieses Profils ist die Tatsache, dass du nach dem zweiten Semester entscheidest, ob du im Abitur in Sport oder in Biologie geprüft werden willst.

Unterrichtsinhalte der Fächer des Profils

1.Semester

- Sport:** Bewegungsfeld (BF): Leichtathletik (Laufen, Springen, Wurf/Stoß), BF: Gleiten, Fahren u. Rollen (Inline-Skaten/Ice-Skating)
- Biologie:** Anatomie, Gelenke, Muskeln, Ökologie (Gebirge / Alpen), Intensivtag See
- Geographie:** Geo-Ökologie Gebirge / Alpen
- Seminar:** Bewegungslehre/Biomechanik, Bewegungsanalyse, Präsentationsvorbereitung Skireise (Materialkunde, Skigebiet etc.)

2.Semester

- Sport:** BF: Schwimmen, Tauchen, Retten, BF: Spielen in Mannschaften u. mit Partnern (Volleyball), Radfahren, Laufen
- Biologie:** Zellatmung, Ernährung, Muskeldiversität, Doping, Genetik (insb. genetisches Doping)
- Geographie:** Stadtentwicklung Hamburg, Sportstättenbau, Sportpolitik
- Seminar:** Trainingslehre: Trainingsplanung für Stadtpark-Triathlon, Sportevent planen und in S3/S4 durchführen (Bundesjugendspiele 5/6, Sportwoche 8, Sponsored Run, o.ä.)

Besonderheit: Teilnahme an einer Skireise im Februar und dem Stadtpark-Triathlon im Juni

3.Semester

- Sport:** BF: Spielen i. Mannschaften u. m. Partnern (Fußball o. Handball o. Basketball o. Hockey o. Tennis /Tischt.)
- Biologie:** Genetik-Rest, Evolution (Schwerpunkt Mensch)
- Geographie:** HDI – Human Development Index: Arme-Reiche Länder, sauberes Trinkwasser, Ernährungssituation
- Seminar:** Berufsfelder und außerschulische Kooperationspartner z.B.: Sportjournalismus (NDR), Fitness (NTSV), Sportmedizin (UKE), Physiotherapie (Krankenkassen & Physiotherapie-Praxen); Sportliches Handeln im gesellschaftlichen Kontext: Olympia, Tour de France, WM



4.Semester

- Sport: BF: Bewegen an und mit Geräten; Sportprüfungen
- Biologie: Nervenphysiologie, Hormone, Enzyme, Fotosynthese
- Geographie: Globalisierung, Sport + Wirtschaft (Olympia, Tour de France, WM)
- Seminar: Gesundheitsförderung – Gesundheit + Krankheit - Süchte

Kooperationspartner

NTSV, werk3, NDR, UKE, Krankenkassen, Physiotherapie-Praxen

Voraussetzungen

Sportliche Vielseitigkeit und Belastbarkeit, Interesse an sporttheoretischen und biologischen Fragestellungen



Übersicht Semesterwochenstunden (SWS)

Profil: Sport, Gesundheit, Fitness

	Fach	SWS
Kernfächer	D e u t s c h	4
	M a t h e m a t i k	4
	F r e m d s p r a c h e (w e i t e r g e f.)	4
Profilbereich	S p o r t	4
	B i o l o g i e	4
	G e o g r a p h i e	2
	S e m i n a r (i n S p o / B i o i n t e g r i e r t)	2
Wahlpflicht- bereich	D a r s t e l l e n d e s S p i e l / K u n s t / M u s i k	2
	P G W / G e s c h i c h t e / W i r t s c h a f t	2
	P h i l o s o p h i e / R e l i g i o n	2
	W e i t e r e K u r s e	4
		34

Übersicht Semesterwochenstunden (SWS)

alle Profile am Gymnasium Ohm oor

	Lebendige Kultur		Verantwortliches Handeln		Fertig zum Abheben		Sport, Gesundheit, Fitness	
	Fach	SWS	Fach	SWS	Fach	SWS	Fach	SWS
Kernfächer	Deutsch	4	Deutsch	4	Deutsch	4	Deutsch	4
	Mathematik	4	Mathematik	4	Mathematik	4	Mathematik	4
	Fremdsprache (weitergef.)	4	Fremdsprache (weitergef.)	4	Fremdsprache (weitergef.)	4	Fremdsprache (weitergef.)	4
Profilbereich	Kunst	4	PGW	4	Physik	4	Sport	4
	Musik / Darstellendes Spiel	2	Wirtschaft	2	Chemie	4	Biologie	4
	PGW	2	Philosophie / Religion	2	PGW	2	Geographie	2
	Informatik	2	Informatik	2	Seminar	2	Seminar	2
	Seminar	2	Seminar	2				
Wahlpflichtbereich	Biologie / Chemie / Physik	2	Darstellendes Spiel / Kunst / Musik	2	Darstellendes Spiel / Kunst / Musik	2	Darstellendes Spiel / Kunst / Musik	2
	Geographie / Geschichte / Wirtschaft	2	Biologie / Chemie / Physik	2	Geographie / Geschichte / Wirtschaft	2	PGW / Geschichte / Wirtschaft	2
	Philosophie / Religion	2	Sport	2	Philosophie / Religion	2	Philosophie / Religion	2
	Sport	2	Weitere Kurse	4	Sport	2	Weitere Kurse	4
	Weitere Kurse	2			Weitere Kurse	2		
		34		34		34		34

